

- Öffentlich
 Nichtöffentlich

Vorlage von: H. Taubald
Aktenzeichen: 022.31

TOP 6

Sanierungsmaßnahmen am Rosmarin- und Tulpenweg in Großaltdorf

Bereits im Rahmen der Haushaltsplanung 2019 beschäftigte sich der Gemeinderat mit den künftigen Straßen- und Kanalsanierungsarbeiten.

Hierbei wurden die Sanierungsmaßnahmen im Bereich des Rosmarin- und Tulpenwegs in Großaltdorf favorisiert und in der Mittelfristigen Finanzplanung des Jahres 2020 mit einem Betrag in Höhe von 615.000 € unter Investitionsmaßnahme 7538000000003 vorgesehen.

Diese Maßnahme ist Bestandteil der Vorkonzeption Kanalsanierungen des Ingenieurbüros stadtlandingenieure vom Mai 2015, die dem Gremium damals bereits vorgestellt wurde. Die damalige Abgrenzung des Sanierungsgebiets ist im Lageplan als Anlage dargestellt.

Als nächster Schritt muss in einer Vorplanung die Konkretisierung der im Rahmen der Vorkonzeption erarbeiteten Grundlagen erfolgen. Anhand der Vorplanung kann das Gremium in einer künftigen Sitzung dann über die weitere zeitliche Vorgehensweise beraten und entscheiden. Hierbei werden vor allem die aktualisierten Kosten und die Frage einer möglichen Förderung aus dem Ausgleichstock zu berücksichtigen sein.

Es wird vorgeschlagen das Ingenieurbüro stadtlandingenieure GmbH aus Ellwangen mit den anstehenden Ingenieurleistungen der Leistungsphasen 1-9 (Kanäle: Honorarzone II Mitte, Wasserversorgung II, Verkehrsanlage III) auf der Grundlage der Honorarordnung für Architekten und Ingenieure stufenweise zu beauftragen. Zunächst wird nur bis zur Leistungsphase 2 -Vorplanung- beauftragt.

Anlage:
Lageplan

Beschlussvorschlag:

Das Ingenieurbüro stadtlandingenieure GmbH aus Ellwangen wird mit den Ingenieurleistungen bei den Sanierungsarbeiten der Fahrbahn, des Kanals und der Wasserversorgung im Bereich des Rosmarin- und Tulpenwegs in Großaltdorf mit den Leistungsphasen 1-9, stufenweise, (Kanäle: Honorarzone II Mitte, Wasserversorgung II, Verkehrsanlage III) beauftragt.